

Klimawahn der evangelischen Kirche Deutschlands (EKD): Wie schon so oft – Kungeln mit den Mächtigen und Verteufelung der Realisten

geschrieben von WebAdmin | 6. Mai 2016

von EIKE Redaktion

Der Ratsvorsitzende der EKD, Heinrich Bedford-Strohm, schreibt in der FAZ vom 4.5.2016: „Die AfD handelt nicht christlich“. Nun ist EIKE weder ein politischer noch ein religiöser Blog und geht daher auf den von Bedford-Strohm angesprochenen ersten Punkt der AfD zum Islam nicht ein. Der Ratsvorsitzende der EKD versteigt sich aber auch zur Klima-Aussage des AfD-Parteiprogramms in ein sachlich und historisch bedenkliches Urteil hinein. Die AfD würde: „Den breiten und immer weiter gewachsenen Konsens negieren, dass der von Menschen verursachte CO2-Ausstoß mit der Erderwärmung zusammenhängt“.

Klimapolitik eskaliert!

geschrieben von Editorial | 6. Mai 2016

Editorial, The Wall Street Journal

[Vorbemerkung: Dieser Beitrag aus den USA zeigt, dass man dortselbst inzwischen mit noch viel härteren Bandagen kämpft als hierzulande.

Allerdings sind dort die Gegner etwa gleich stark. – C. F.]

Manchmal fragen wir uns, ob wir immer noch im Land der Freien wohnen.

Zweifel daran entstehen, wenn man die Vorladung von Claude Walker, Generalstaatsanwalt der US-Virgin Islands betrachtet, der zufolge das Competitive Enterprise Institute CEI E-Mails und politische Arbeit seit zehn Jahren offenlegen soll, ebenso wie eine Auflistung privater Geldgeber.

EIKE 9. IKEK-Prof. Henrik Svensmark:

Der Einfluss kosmischer Strahlung auf das Klima – Cosmic Rays and Climate

geschrieben von Admin | 6. Mai 2016

Prof. Dr. Henrik Svensmark, Danish National Space Centre, spricht über den Einfluss der kosmischen Strahlung auf das Klima und präsentiert die neuesten Erkenntnisse und deren Bedeutung für das Verständnis des Klimawandels. Er zeigt, dass Sonnenaktivität und kosmische Strahlung das Klima auf der Erde insbesondere durch Wolkenbildung stark beeinflussen. 9. Internationale Klima- und Energiekonferenz, Essen, Dezember 2015.

Politische Verzerrungen in der Klimatologie

geschrieben von Dr. Tim Ball | 6. Mai 2016

Dr. Tim Ball

Das IPCC behauptet mit einer Sicherheit von 95%, dass es ein Puzzle mit 5000 Teilen mittels nur 11 Teilen zusammengesetzt habe. Die Teile werden im Strahlungsantriebs-Diagramm gezeigt [Radiative Forcing Diagram] (Abbildung 1 rechts) aus dem AR 5. Nach eigenem Bekunden hat man hohes Vertrauen nur in fünf dieser Teile. Diese Bewertungen sind fragwürdig und selbstsüchtig. Zum Beispiel listet es CO₂ als sehr hoch, obwohl ihre Prophezeiung unterminiert wird durch den fehlenden Temperaturanstieg während der letzten 20 Jahre.

Verheerendes Ergebnis einer neuen Studie: PV-Systeme in Europa sind eine „nicht nachhaltige

Energiesenke“

geschrieben von Pierre Gosselin | 6. Mai 2016

Pierre Gosselin

Trotz unverändert lauten Geschreis pro Erneuerbare haben sich mit den Jahren immer stärkere Zweifel erhoben, ob erneuerbare Energien wie Wind und Sonne in der Lage seien, fossile und nukleare Energie zu ersetzen. Eine grundlegende vernünftige Antwort auf diese Frage wäre natürlich erforderlich gewesen, bevor sich die Länder darum drängten, Milliarden Euro in Solarenergie im wolkigen Nordeuropa zu investieren.